



**Antrag an den Bezirksausschuss 11 Milbertshofen-Am Hart
zur BA Sitzung September 2016**

Mehr Haus- und Kinderärzte im Münchner Norden

Der BA möge beschließen:

Die Landeshauptstadt München wird aufgefordert in Zusammenarbeit mit der Kassenärztlichen Vereinigung darauf hinzuwirken, dass der Münchner Norden aus den Gebieten des gesperrten Planungsbereichs für die Niederlassung von Hausärzten und Kinderärzten heraus genommen wird, bis sich die Versorgungssituation verbessert hat.

Begründung:

Die bisherige kassenärztliche Bedarfsplanung sieht die Stadt München als Gesamtgebiet, wobei die schlechtere Versorgung im Münchner Norden im Vergleich zu den anderen Stadtgebieten unberücksichtigt bleibt.

Um die Nahversorgung vor Ort sicher zu stellen, ist es nötig Haus- und Kinderärzten einen positiven Anreiz zur Niederlassung zu geben. Durch die zeitweise Herausnahme aus dem gesperrten Planungsbereich wird eine Niederlassung im Münchner Norden überhaupt ermöglicht, zudem entfällt eine kostspielige Praxisübernahme, was einen Anreiz zur Niederlassung sein kann.

Fraktionssprecher
Erich Tomsche

Initiative
Tina Pickert
Gabriele Tomsche